

Die Eawag ist das international vernetzte Wasserforschungsinstitut des ETH-Bereichs (Eidgenössische Technische Hochschulen Schweiz). Sie betreibt Forschung, engagiert sich in der Ausbildung und ist im Bereich der fachspezifischen Beratung tätig. Damit verfolgt sie zwei parallele Ziele: den unmittelbaren menschlichen Bedarf an Wasser zu decken sowie die Funktionsfähigkeit und den Fortbestand aquatischer Ökosysteme zu erhalten.

Für unsere Forschungsabteilung Umweltsozialwissenschaften (ESS) suchen wir eine(n)

Doktorand(in) im Bereich Umweltpolitik

Die Stelle ist an das vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierte Forschungsprojekt "Ecosystem governance and socio-ecological networks in Switzerland: bringing politics back in" angehängt. Umweltprobleme sind komplex und deren Lösung verlangt oft die Kenntnis über gesellschaftliche und politische Steuerung einerseits, sowie über das Funktionieren der Ökosysteme und deren Nutzung andererseits. Neue Ansätze der Netzwerkanalyse erlauben es, Interaktionen zwischen sozialen und ökologischen Systemen darzustellen und zu analysieren. Das Projekt analysiert die Rolle von politischen Variablen (Konflikt, Macht, Institutionen, Grenzen, etc.) in solchen sozio-ökologischen Netzwerken. Methodisch basiert das Projekt und die damit verbundene Dissertation auf Interviews mit Akteuren und auf Methoden der Netzwerkanalyse, inhaltlich befasst sich das Projekt mit verschiedenen Auengebieten in der Schweiz. Das Projekt ist an der Eawag in Dübendorf angesiedelt und wird in Zusammenarbeit mit der Universität Bern durchgeführt, an der die Einschreibung in das politikwissenschaftliche Doktorandenprogramm erfolgt.

Ihr Profil

Kandidatinnen/Kandidaten sollen sich für Umweltpolitik interessieren und werden im Rahmen dieses Projekts eine Dissertation verfassen. Die Doktorandin/der Doktorand wird in der Forschungsgruppe „Politikanalyse und Umweltgovernance“ arbeiten, welche in das Departement für Umweltsozialwissenschaften der Eawag sowie in das Institut für Politikwissenschaft der Universität Bern eingebettet ist.

Kandidatinnen/Kandidaten müssen im Besitz eines Masterabschlusses in Politikwissenschaft, Public Policy oder einem umweltwissenschaftlichen Fach sein. Vorkenntnisse in den Bereichen Politikanalyse, Netzwerkanalyse, Survey-Design oder Datenerhebung aus Interviews sind von Vorteil. Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache werden vorausgesetzt, Französischkenntnisse sind von Vorteil.

Wir bieten einen modernen Arbeitsplatz, fortschrittliche Anstellungsbedingungen, Weiterbildungsmöglichkeiten und ein vielfältiges Arbeitsspektrum. Die Eawag ist eine moderne Arbeitgeberin bei der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zentrum stehen. Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern und unterstützen arbeitende Familien. Mehr Informationen über die Eawag und ihre Anstellungsbedingungen finden Sie unter www.eawag.ch sowie <http://www.eawag.ch/de/ueberuns/arbeiten/anstellung/>. Die Anstellung ist auf vier Jahre befristet und beginnt im August 2018 oder nach Vereinbarung. Arbeitsort ist Dübendorf bei Zürich.

Fragen zur Stelle können an Dr. Manuel Fischer, Eawag gerichtet werden. E-Mail: manuel.fischer@eawag.ch, Telefon: +41 58 765 56 76 (keine Bewerbungen).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (mit Lebenslauf, zwei Empfehlungsschreiben sowie einer Schreibprobe, z.B. einem Artikel, einem Kapitel der Masterarbeit oder einer Seminararbeit), welche wir ausschliesslich über unser Online-Bewerbungsportal erwarten. **Deadline für Bewerbungen ist der 31. Mai 2018.** Mit einem Klick auf den nachfolgenden Link gelangen Sie direkt zum Bewerbungsformular.

<https://apply.refline.ch/673277/0611/pub/1/index.html>